

# **Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten des Auftragsverarbeiters**

**nach Art. 30 DSGVO**

Version 1.2

## **Auftragsverarbeiter**

JT3 Software GmbH  
Rieslingstrasse 23  
65343 Eltville  
Deutschland  
Handelsregister: Amtsgericht Wiesbaden, HRB 35081  
E-Mail: [info@terminarena.de](mailto:info@terminarena.de)  
Internet-Adresse: [www.terminarena.de](http://www.terminarena.de)

## **1. Vertreter des Auftragsverarbeiters**

Es ist kein Vertreter des Auftragsverarbeiters vorhanden.

## **2. Auftraggeber**

Der Auftragsverarbeiter stellt eine Software-as-a-Service-Lösung (nachfolgend „Software“ oder „SaaS“) über das Internet bereit, die von verschiedenen Auftraggebern im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) genutzt wird.

Mit den jeweiligen Auftraggebern bestehen Verträge zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO.

Aufgrund der Vielzahl der Auftraggeber sowie der fortlaufenden Neuaufnahme weiterer Nutzer wird auf eine namentliche Auflistung der Auftraggeber in diesem Verzeichnis verzichtet. Die jeweiligen Angaben zu den Auftraggebern ergeben sich aus den individuell abgeschlossenen Verträgen zur Auftragsverarbeitung.

### 3. Kategorien von Verarbeitungstätigkeiten

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der Bereitstellung, des Betriebs und der Wartung der SaaS-Anwendung.

Hierzu zählen insbesondere:

- Bereitstellung der SaaS-Anwendung
- Hosting und Betrieb der Anwendung
- Speicherung und Verwaltung von Nutzerdaten
- Bereitstellung von Termin-, Kalender- und Kommunikationsfunktionen (falls zutreffend)
- Benutzer- und Rechteverwaltung
- technische Administration und Support
- Sicherheitsüberwachung und Fehleranalyse
- Backup- und Wiederherstellungsprozesse

### 4. Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich zu folgenden Zwecken:

- Erbringung der vertraglich vereinbarten SaaS-Leistung
- Sicherstellung des technischen Betriebs der Software
- Gewährleistung von IT-Sicherheit und Systemintegrität
- Support und Fehlerbehebung
- Sicherung und Wiederherstellung von Daten

### 5. Kategorien personenbezogener Daten

Je nach Nutzung der Software können insbesondere folgende Daten verarbeitet werden:

- Stammdaten (z. B. Name, Vorname)
- Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Nutzungsdaten (z. B. Login-Daten, IP-Adresse)
- Organisationsdaten (z. B. Unternehmen, Rolle, Abteilung)
- Inhaltsdaten (z. B. Termine, Kommentare, frei eingegebene Informationen durch den Auftraggeber)

## 6. Kategorien betroffener Personen

Kategorien betroffener Personen sind:

- Nutzer der SaaS-Anwendung
- Mitarbeiter und Ansprechpartner des Auftraggebers
- Kunden des Auftraggebers (sofern durch diesen erfasst)
- sonstige vom Auftraggeber erfasste Personen

## 7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Empfänger oder Kategorien von Empfängern sind:

- Interne Mitarbeiter des Auftragsverarbeiters (technischer Betrieb, Support)
- Unterauftragnehmer gemäß Subprozessor-Liste (z. B. Hosting, Infrastruktur)
- IT-Sicherheits- und Wartungsdienstleister (falls eingesetzt)

## 8. Drittlandübermittlungen

Eine Verarbeitung personenbezogener Daten in Drittländern erfolgt grundsätzlich nicht. Sofern im Einzelfall Unterauftragnehmer außerhalb des EWR eingesetzt werden, erfolgt dies ausschließlich unter Einhaltung der Art. 44 ff. DSGVO (z. B. EU-Standardvertragsklauseln).

## 9. Löschfristen

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich wie folgt gelöscht:

- während der Vertragslaufzeit: durch den Auftraggeber selbständig in der Software oder durch den Auftragnehmer nach Weisung des Auftraggebers
- nach Vertragsende: gemäß Löschkonzept inkl. Backup-Retention

Gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben unberührt.

## 10. Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)

Der Auftragsverarbeiter setzt geeignete technische und organisatorische Maßnahmen im Sinne des Art. 32 DSGVO zum Schutz personenbezogener Daten um.

Die im Einzelnen getroffenen Maßnahmen sind in einem gesonderten Dokument beschrieben und dokumentiert. Dieses stellt die Grundlage für die Gewährleistung der Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme und Dienste dar.